SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 241 / 2025
Wittenberg, den 18.08.2025

Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen, Polizeirevier Wittenberg

Berichtszeitraum vom 17.08.2025 - 18.08.2025

Kriminalitätslage:

Gefährliche Körperverletzung
Am 16.08.2025 kam es gegen 22:30 Uhr zu einer Körperverletzung zum Nachteil eines 17-Jährigen aus Wittenberg. Der 17-Jährige hielt sich in einer größeren Gruppe Jugendlicher auf dem Wittenberger Arsenalplatz auf, als es aus bislang unbekannten Gründen zu verbalen Streitigkeiten zwischen einzelnen Personen kam, in deren weiteren Folge der 17-Jährige durch Gewalt mit einem bislang unbekannten Gegenstand leicht verletzt wurde.

In etwa zur gleichen Tatzeit kam es zu einem weiteren Sachverhalt in Wittenberg in der Pfaffengasse. Nach bisherigen Ermittlungen befanden sich die beiden Geschädigten, ein 18-jähriger Leipziger und ein 17-jähriger Wittenberger in Höhe des Eingangs zum Wittenberger Tierparks, als sie plötzlich vermutlich mit Tierabwehrspray besprüht wurden und zu Boden gingen. Dort wirkten unbekannte Täter mutmaßlich unter anderem mit Tritten auf sie ein. Beide Geschädigte wurden leicht verletzt und ambulant in einem örtlichen Krankenhaus behandelt. Polizeibeamte konnten im Rahmen der ersten Fahndungsmaßnahmen einen 15-Jährigen aus Berlin als Tatverdächtigen ermitteln. Nach der Feststellung der Identität wurde dieser an Erziehungsberechtigte übergeben.

In beiden Fällen wurden Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Diebstahl aus PKW
Am 17.08.2025 wurde die Polizei gegen 09:00 Uhr alarmiert, da auf dem Parkplatz am Hauptbahnhof ein PKW aufgebrochen worden sein soll. Vor Ort wurde festgestellt, dass insgesamt 11 PKW das Ziel gewaltsamen Eindringens geworden waren. Ganz überwiegend drangen der oder die Unbekannten durch Gewalt gegen Scheiben in die Fahrzeuge ein. Einige PKW waren offensichtlich durchwühlt worden. Eine Aufstellung des Diebesguts sowie dessen nominelle Höhe ist noch nicht abschließend möglich. Fünf der Fahrzeughalter konnten nicht erreicht werden, weshalb die PKW zur Sicherung des Eigentums sichergestellt und abgeschleppt wurden.

Brand eines Wohnmobils
Am 17.08.2025 wurden Feuerwehr und Polizei alarmiert, da es in Elster/E., Elbstraße zum Brand eines Wohnmobils gekommen war. Vermutlich kam es im Rahmen von Arbeiten zum Brandausbruch, infolgedessen das Wohnmobil vollständig ausbrannte. Zur Ermittlung der genauen Brandursache wurde das Fahrzeug beschlagnahmt. Der Schaden bewegt sich nach vorläufiger Schätzung im unteren 5-stelligen Bereich.

Diebstahl aus Geldkassette

Ein Diebstahl wird der Polizei am 17.08.2025 gegen 19:00 Uhr aus einer Coswiger Gastronomie angezeigt. Nach bisherigem Ermittlungsstand betrat ein bislang unbekannter, kräftig gebauter Mann die Lokalität und verwickelte die Mitarbeiter in ein Gespräch. Vermutlich währenddessen betrat ein weiterer, bislang unbekannter Mann die rückwärtig gelegenen Räume des Lokals und entwendete dort Bargeld, das in einer Geldkassette aufbewahrt worden war.

Diebstahl von Baustellen

Jeweils metallische Wertstoffe wurden von zwei Baustellen im Landkreis Wittenberg entwendet. In der Zeit vom 16.08.2025, 13:00 Uhr bis 18.08.2025, 05:45 Uhr entwendeten bislang unbekannte Täter Kabel von einer Baustelle in Jessen/E., Rehainer Straße. In der Zeit vom 16.08.2025, 20:00 Uhr bis 17.08.2025, 10:00 Uhr wurde von einer Baustelle in Wittenberg, Wallstraße, ebenfalls Kabel entwendet. Der Schaden wurde zwischen 50 Euro und 200 Euro beziffert.

Verkehrslage:

Auffahrunfall – Fahrrad

Zur Kollision zweier Radfahrerinnen kam es am 17.08.2025, ca. 17:30 Uhr in Wittenberg, Am Hauptbahnhof. Nach bisherigem Kenntnisstand befuhren beide den Radweg aus Richtung Luthereiche kommend, als die nachfolgende Radfahrerin in Höhe des Hauptbahnhofs die das Hinterrad der Vorausfahrenden touchierte. Dadurch stürzte die auffahrende 77-Jährige und wurde leicht verletzt.

Verkehrsstraftaten

Polizeibeamte kontrollierten am 17.08.2025 gegen 19:15 Uhr in Wittenberg, Am Hauptbahnhof den Fahrer eines PKW Peugeot. Der Fahrer war nicht im Besitz der erforderlichen Fahrerlaubnis und stand unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln. Die Kennzeichen, die am PKW montiert waren, gehörten nicht zu diesem. Der PKW selbst war nicht versichert. Es wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet, eine Blutprobe zur Feststellung der Betäubungsmittel im Blut angeordnet und entnommen. Zur Verhinderung der Weiterfahrt wurde der Fahrzeugschlüssel sichergestellt. Tatverdächtig ist ein 36-jähriger Wittenberger.

Trunkenheit im Straßenverkehr

Am 17.08.2025 alarmierten Zeugen gegen 22:45 Uhr die Polizei über zwei Fahrradfahrer, die in Wittenberg, Berliner Straße in deutlichen Schlangenlinien fahren würden. Die Polizei konnte in der Folge beide Radfahrer anhalten und kontrollieren. Eine 45-jährige Wittenbergerin sowie ihr 53-jähriger Begleiter waren sichtlich alkoholisiert. Der freiwillige Atemalkoholtest ergab Ergebnisse von über 2,7 bzw. 3,3 Promille. Daher wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet und eine Blutprobe zur Feststellung des Alkohols im Blut angeordnet und durchgeführt. Die Weiterfahrt wurde untersagt. Das vierjährige Kind, das auf dem Kindersitz der Radfahrerin transportiert worden war, wurde in großelterliche Obhut übergeben.

Sonstiges:

Platzverweis nach Ruhestörung

Am 17.08.2025 waren Polizeibeamte in Wittenberg gegen 00:00 Uhr auf dem Arsenalplatz im Einsatz, da es zu einer Ruhestörung gekommen war. Ein 27-jähriger folgte den Ausführungen der Polizei nicht und störte die nächtliche Ruhe weiterhin. Daher wurde er des Platzes verwiesen. Da er diesem wiederholt nicht nachkam, wurde er unter Anwendung körperlicher Gewalt zu seiner Wohnanschrift verbracht und dort nach Belehrung entlassen.

Impressum: Polizeirevier Wittenberg Pressestelle Juristenstraße 13a 06886 Lutherstadt Wittenberg Tel: (03491) 469 0 Fax: (03491) 469 210 Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de